

Etwas zum Knacken.

„Hermann,“ rief Otto, „paß einmal auf, ich werde dir jetzt fremdsprachliche Sätze nennen; da du ein guter Sprachkennner bist, wird es dir nicht schwerfallen, sie ins Deutsche zu übersetzen:

„Erstens: *Toujour gelhas de dennam vous-avez?* Das ist französisch, nicht wahr? —

„Zweitens: *Roberti morte ginga bends mi ternelli aberni mitelli.* Das klingt italienisch, nicht wahr? Und nun kommt drittens eine lateinische Knackmandel: *Dicubis inbubis armda ersini inrulis.*

„Weißt du, was das alles bedeutet?

„Nun, so höre: Alles das ist deutsches Kauderwelsch. Der erste Satz lautet in Wahrheit:

„Du, Schürschel, haste denn am Fuß a Weh?

„Der zweite:

„Robert im Orte ging abends mit der Nelli aber nie mit Elli.

„Und der dritte Satz lautet:

„Die Kuh biß in Bubis Arm, da er sie nie in Ruh' ließ.“

D. Prombet.

Wortveränderung.

Aus den Worten: »Du ader« ist durch Umstellen der Buchstaben ein Knabennamen, aus den Worten: »Teer, Eis, Chor« dagegen ein Kaiserreich zu bilden.

Auflösung 23.

Wc

Bilder-Rätsel.

Wie heißt das?

Auflösung 24.